

# TA-Modulator



## **Kombinierte Einregulier- und Regelventile**

Druckunabhängiges Regel- und Regulierventil zur stetigen Regelung (PIBCV)

# TA-Modulator

Die einzigartige EQM-Charakteristik gewährleistet eine präzise Temperaturregelung. Das Ventil kann sowohl mit stetigen als auch mit 3-Punkt-Stellantrieben ausgerüstet werden. Der integrierte Differenzdruckregler garantiert eine hohe Regelautorität und Regelstabilität sowie eine automatische Begrenzung der Durchflussmenge. Die Messung des Durchflusses und des verfügbaren Druckes ermöglicht eine Systemoptimierung und Diagnose.



## Hauptmerkmale

- > **Präzise Temperaturregelung**  
Mit einzigartiger EQM-Charakteristik für präzise stetige Regelung.
- > **Präzise Regelung**  
Die einzigartige EQM-Charakteristik liefert einen bis zu 6-mal größeren Hub als lineare Ventile.
- > **Schnelle hydraulische Einregulierung**  
Die automatische Durchflussbegrenzung bei vollständig geöffnetem Stellantrieb schützt das gesamte System vor zu hohen Durchflussmengen.
- > **Einfache Fehlersuche**  
Die Durchfluss- und Differenzdruckmessung ermöglicht eine optimale Einstellung der Pumpe und hilft, den Energieverbrauch der Pumpe zu optimieren, und liefert alle zur Systemdiagnose benötigten Daten.

## Technische Beschreibung

### Anwendungsbereich:

Heizungs- und Kälteanlagen.

### Funktionen:

Regelung EQM: DN 15-150 normaler Durchfluss  
Regelung LIN: DN 65-150 hoher Durchfluss  
Voreinstellung (max. Durchfluss)  
Differenzdruck unabhängiges Regelventil  
Messung ( $\Delta H$ ,  $t$ ,  $q$ )  
Absperrung (für den Gebrauch während der Systemwartung – Siehe "Leckrate")

### Dimensionen:

DN 15-150

### Druckklasse:

DN 15-50: PN 16  
DN 65-150: PN 16, PN 25

### Differenzdruck ( $\Delta p_V$ ):

Max. Differenzdruck ( $\Delta p_{V_{max}}$ ):  
DN 15-32: 600 kPa = 6 bar  
DN 15-25: 400 kPa = 4 bar\*  
DN 40-50: 400 kPa = 4 bar  
DN 65-150: 800 kPa = 8 bar  
Min. Differenzdruck ( $\Delta p_{V_{min}}$ ):  
DN 15-20: 15 kPa = 0,15 bar  
DN 25-32: 23 kPa = 0,23 bar  
DN 40-150: 30 kPa = 0,30 bar  
DN 65-80 HF: 45 kPa = 0,45 bar  
DN 100-125 HF: 55 kPa = 0,55 bar  
DN 150 HF: 60 kPa = 0,60 bar  
(Gültig für max. Einstellung, voll geöffnet. Andere Einstellungen benötigen einen geringeren Differenzdruck, diesen können Sie mit der Software HySelect ermitteln.)  
 $\Delta p_{V_{max}}$  = Maximal zulässiger Differenzdruck über dem Ventil, um die angegebenen Leistungen zu gewährleisten.  
 $\Delta p_{V_{min}}$  = Minimal erforderlicher Differenzdruck über dem Ventil, für die richtige Funktion der Differenzdruckregelung.  
\*) Mit  $\Delta p$ -Ventileinsatz aus PPS.  
HF = hoher Durchfluss

### Durchflussbereiche:

Der Durchfluss ( $q_{max}$ ) kann innerhalb des angegebenen Bereiches stufenlos eingestellt werden:  
DN 15: 92 - 480 l/h  
DN 20: 200 - 975 l/h  
DN 25: 340 - 1750 l/h  
DN 32: 720 - 3600 l/h  
DN 40: 1000 - 6500 l/h  
DN 50: 2150 - 11200 l/h  
DN 65: 4150 - 24100 l/h  
DN 65 HF: 7460 - 36500 l/h  
DN 80: 5850 - 37300 l/h  
DN 80 HF: 9520 - 49000 l/h  
DN 100: 11700 - 51700 l/h  
DN 100 HF: 18000 - 75900 l/h  
DN 125: 15000 - 77300 l/h  
DN 125 HF: 23300 - 127000 l/h  
DN 150: 26100 - 126000 l/h  
DN 150 HF: 38800 - 190000 l/h  
 $q_{max}$  = l/h bei der jeweiligen Einstellung und voll geöffnetem Regelkegel.  
HF = hoher Durchfluss

### Temperatur:

DN 15-32:  
Max. Betriebstemperatur: 120 °C  
Min. Betriebstemperatur: -20 °C  
DN 15-25 mit  $\Delta p$ -Ventileinsatz aus PPS,  
DN 40-50:  
Max. Betriebstemperatur: 90 °C  
Min. Betriebstemperatur: -10 °C  
DN 65-150:  
Max. Betriebstemperatur: 120 °C  
Min. Betriebstemperatur: -10 °C

---

**Medien:**

Wasser oder neutrale Flüssigkeiten, Wasser-Glykol-Gemische (0-57 %).

---

**Hub:**

DN 15-20: 4 mm  
 DN 25-32: 6,5 mm  
 DN 40-50: 15 mm  
 DN 65-125: 20 mm  
 DN 150: 30 mm

---

**Stellverhältnis:**

DN 15-32: >75  
 DN 40-80: >125  
 DN 100-150: >150  
 DN 100-150 HF: >125

---

**Leckrate:**

Leckrate  $\leq 0,01$  % von max.  $q_{\max}$  (max. Einstellung) und korrekte Durchflussrichtung. (Klasse IV entsprechend EN 60534-4).

---

**Charakteristik:**

Individuell geformt EQM.  
 DN 65-150 HF: Linear.

---

**Werkstoffe:**

*DN 15-32:*

Ventilgehäuse: AMETAL®  
 Ventileinsatz: AMETAL® und PPS  
 Kegel: Messing CW724R (CuZn21Si3P)  
 Spindel: Rostfreier Stahl  
 Spindeldichtung: EPDM O-Ring  
 $\Delta p$  Einsatz: PPS und AMETAL® oder PPS  
 Membrane: EPDM  
 Feder: Rostfreier Stahl  
 O-Ringe: EPDM

*DN 40-50:*

Ventilgehäuse: AMETAL®  
 Ventileinsatz: AMETAL®  
 Kegel: AMETAL® und PTFE  
 Spindel: Rostfreier Stahl  
 Spindeldichtung: EPDM O-Ring  
 $\Delta p$  Einsatz: PPS  
 Membrane: EPDM  
 Feder: Rostfreier Stahl  
 O-Ringe: EPDM

*DN 65-150:*

Ventilgehäuse: Sphäroguss EN-GJS-400-15  
 Ventileinsatz: Sphäroguss EN-GJS-400-15 und Messing  
 Kegel: Rostfreier Stahl und EPDM O-Ring  
 Ventilsitz: Rostfreier Stahl  
 Spindel: Rostfreier Stahl  
 Spindeldichtung: EPDM  
 $\Delta p$  Einsatz: Sphäroguss EN-GJS-400-15, rostfreier Stahl und Messing  
 Membrane: Verstärktes EPDM  
 Feder: Rostfreier Stahl  
 O-Ringe: EPDM

AMETAL® ist unsere gegen Entzinkung resistente Legierung.

---

**Oberflächenbehandlung:**

DN 15-50: Nicht behandelt  
 DN 65-150: Elektrophoretische Beschichtung

---

**Kennzeichnung:**

Schwarzer Identifikationsring am Messnippel: TA-Modulator und DN.  
 DN 15-32: TA, IMI, PN, DN und Durchflusspfeil. Graues Einstellhandrad.  
 DN 40-50: IMI TA, PN, DN, Zollkennzeichnung, Herkunftsland und Durchflusspfeil. Oranges Einstellhandrad.  
 DN 65-150: IMI TA, DN, Zollkennzeichnung, Werkstoffe und Durchflusspfeil. Etikett mit technischen Daten, Herkunftsland und CE. Oranges Einstellhandrad.

---

**Anschlüsse:**

DN 15-50: Außengewinde nach ISO 228.  
 DN 65-150: Flansche nach EN-1092-2, Typ 21. Baulänge nach EN 558, Serie 1.

---

**Anschluss für Stellantriebe:**

DN 15-32: M30x1,5, push  
 DN 40-50: M30x1,5, push/pull  
 DN 65-150: 2xM8, push/pull

---

**Stellantriebe:**

DN 15-20:  
 TA-Slider 160, EMO TM, EMO 3.  
 DN 25-32:  
 TA-Slider 160, TA-MC50-C\*.  
 DN 40-50:  
 TA-Slider 500, TA-Slider 750\*.  
 DN 65-125:  
 TA-Slider 750.  
 DN 100-125 HF:  
 TA-Slider 750  $\Delta pV \leq 4$  bar, TA-Slider 1250  $\Delta pV \leq 8$  bar.  
 DN 150/DN 150 HF:  
 TA-MC160\*\*, TA-MC253 SE\* (Notstellfunktion).

TA-Slider 160, 500, 750, und 1250 sind auch mit Notstellfunktion verfügbar.

\*) Passende Adapter müssen extra bestellt werden, siehe "Adapter für Stellantriebe".

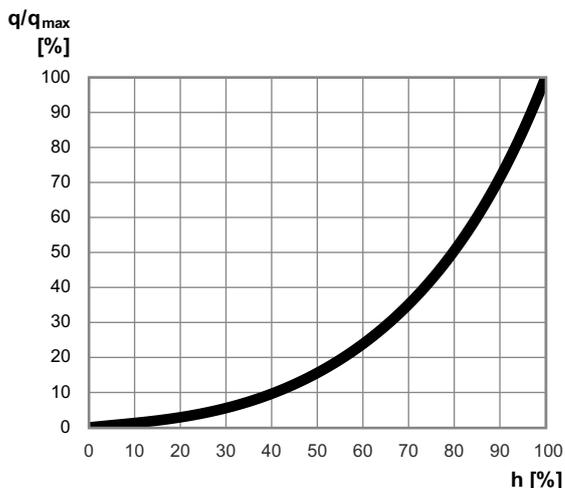
\*\*) Adapter wird mit dem Ventil geliefert.

Weitere Einzelheiten zu den Stellantrieben finden Sie im separaten technischen Datenblatt.

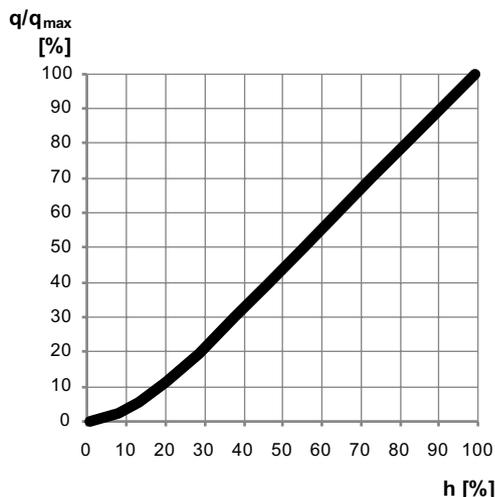
## Ventilcharakteristik

### Gleichprozentige Ventilcharakteristik bei allen Einstellungen

EQM



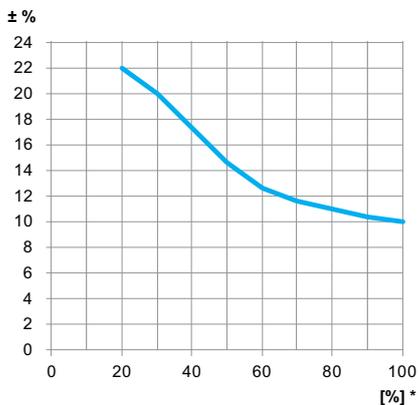
LIN



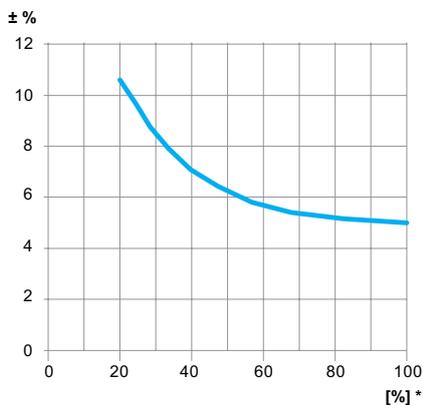
## Messgenauigkeit

### Größte Durchflussabweichung bei verschiedenen Einstellungen

DN 15-32 (1/2"-1 1/4")



DN 40-150 (1 1/2"-6")



\*) Voreinstellung in % des komplett geöffneten Ventils.

## Viskositätskorrektur

Die Berechnung der Durchflussmenge ist für Wasser mit +20°C gültig. Für andere Medien mit ungefähr gleicher Viskosität wie Wasser ( $\leq 20 \text{ cSt} = 3^\circ \text{E} = 100 \text{ S.U.}$ ) genügt eine Dichtekorrektur. Bei niedrigen Temperaturen erhöht sich jedoch die Viskosität des Mediums und es kann zu einer laminaren Strömung in den Ventilen kommen. Daraus entsteht eine Durchflussabweichung, die speziell bei kleinen Ventilen, niedrigen Handradpositionen und geringen Differenzdrücken ansteigt. Eine Durchflusskorrektur kann mit der Software HySelect oder direkt mit dem TA-SCOPE Einregelungsgerät durchgeführt werden.

## Geräusche

Die Leistung der Ventile hängt von der Wasserqualität ab, welche den regional gültigen Standards zu entsprechen hat. Das Wasser muss frei von Schwebstoffen, gebundenen und freien Gasen sein und der VDI 2035, H 5195-1 oder SWKI BT 102-01 entsprechen. Die Nichteinhaltung kann zur Verkürzung der Lebensdauer, verringerter Regelungsgenauigkeit und Geräuschen führen.

## Stellantriebe

Die TA-Modulator Ventile sind für den Betrieb mit den Stellantrieben aus der untenstehenden Tabelle empfohlen. Werden Stellantriebe verwendet, die nicht von IMI Hydronic Engineering hergestellt werden, hat der Anwender darauf zu achten, dass die Antriebe vollständig kompatibel sind, um eine optimale Funktion des Ventiles zu erreichen. Die Nichtbeachtung kann zu Fehlfunktionen führen.

Siehe separate Datenblätter für Stellantriebe für weitere Informationen.

Die Voraussetzungen bei Verwendung anderer Push-Antriebe:

**Arbeitsbereich** (Einstellung 1-10)

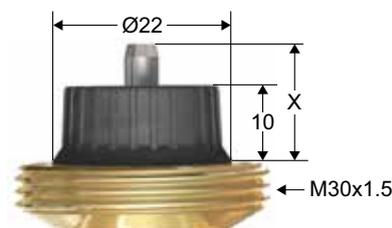
DN 15-20: X (geschlossen - voll geöffnet) = 11,6 - 15,85

DN 25-32: X (geschlossen - voll geöffnet) = 10,1 - 16,85

**Schließkraft**

DN 15-20: Min. 125 N (max. 500 N)

DN 25-32: Min. 190 N (max. 500 N)



### Max. empfohlener Druckverlust ( $\Delta p_V$ ) für die Kombination Ventil/Antrieb

Der max. empfohlene Druckverlust für die Kombination Ventil/Antrieb als Schließdruck ( $\Delta p_{V_{\text{geschlossen}}}$ ) und zur Erfüllung der angegebenen Leistung ( $\Delta p_{V_{\text{max}}}$ ).

DN	EMO TM	EMO 3	TA-Slider 160	TA-MC50-C	TA-Slider 500	TA-Slider 750	TA-Slider 1250	TA-MC160	TA-MC253 SE
<b>[kPa]</b>									
15	400/600	400/600	400/600	-	-	-	-	-	-
20	400/600	400/600	400/600	-	-	-	-	-	-
25	-	-	400/600	400/600	-	-	-	-	-
32	-	-	600	600	-	-	-	-	-
40	-	-	-	-	400	400	-	-	-
50	-	-	-	-	400	400	-	-	-
65 NF	-	-	-	-	-	800	-	-	-
65 HF	-	-	-	-	-	800	-	-	-
80 NF	-	-	-	-	-	800	-	-	-
80 HF	-	-	-	-	-	800	-	-	-
100 NF	-	-	-	-	-	800	-	-	-
100 HF	-	-	-	-	-	400	800	-	-
125 NF	-	-	-	-	-	800	-	-	-
125 HF	-	-	-	-	-	400	800	-	-
150 NF/HF	-	-	-	-	-	-	-	800	800
<b>Schließkraft</b>	125 N	150 N	190 N	500 N	500 N	750 N	1250 N	1600 N	2500 N

TA-Slider 160, 500, 750, und 1250 sind auch mit Notstellfunktion verfügbar.

$\Delta p_{V_{\text{geschlossen}}}$  = Der maximale Differenzdruck gegen den das Ventil mit einer spezifizierten Motorkraft geschlossen werden kann, ohne die Leckrate zu überschreiten.

$\Delta p_{V_{\text{max}}}$  = Maximal zulässiger Differenzdruck über dem Ventil, um die angegebenen Leistungen zu gewährleisten.

HF = hoher Durchfluss

## Dimensionierung

1. Wählen Sie das Ventil in der kleinsten Dimension, welches den benötigten Durchfluss mit einem Sicherheitszuschlag ermöglicht, siehe „ $q_{\text{max}}$ -Werte“. Die Einstellung sollte so weit wie möglich offen sein.
2. Prüfen Sie, ob der anstehende Differenzdruck, entsprechend der Ventildimension und Variante, innerhalb des zulässigen Arbeitsbereiches liegt.

**q<sub>max</sub>-Werte**

	Position									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>DN 15</b>	92	114	140	170	210	265	325	390	445	480
<b>DN 20</b>	200	260	360	460	565	670	770	850	920	975
<b>DN 25</b>	340	440	600	810	1010	1200	1350	1520	1640	1750
<b>DN 32</b>	720	960	1350	1750	2150	2530	2850	3130	3380	3600

	Position												
	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	1,8	1,9	2,0
<b>DN 40</b>	1000	1240	1530	1840	2200	2570	3020	3450	3960	4550	5200	5800	6500
<b>DN 50</b>	2150	2640	3220	3790	4430	5150	5990	6870	7800	8790	9740	10600	11200

	Position												
	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00
<b>DN 65</b>	-	-	4150	5100	6230	7700	9450	11500	13500	16100	19000	21800	24100
<b>DN 80</b>	-	-	5850	7300	9180	12200	15500	19100	22800	26300	30000	33600	37300
<b>DN 100</b>	11700	14100	16800	19700	22900	26400	30200	34200	38300	42400	46300	49500	51700
<b>DN 125</b>	15000	18800	22800	27400	32100	37100	42400	47700	53400	59100	64700	71000	77300

	Position															
	1,25	1,50	1,75	2,00	2,25	2,50	2,75	3,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,25	4,50	4,75	5,00
<b>DN 65 HF</b>	7460	9580	11590	13550	15490	17540	19620	21760	23860	25610	27950	29840	31250	33300	34750	36500
<b>DN 80 HF</b>	9520	12080	14600	17050	19520	21970	24390	26860	29420	32280	34700	37260	40260	42860	44970	49000
<b>DN 100 HF</b>	18000	22600	27000	31200	35300	39300	43400	47500	51600	55700	59700	63600	67300	70700	73600	75900
<b>DN 125 HF</b>	23300	30000	36500	43200	49600	55800	62700	69700	76500	83500	90900	98900	105000	112000	119000	127000

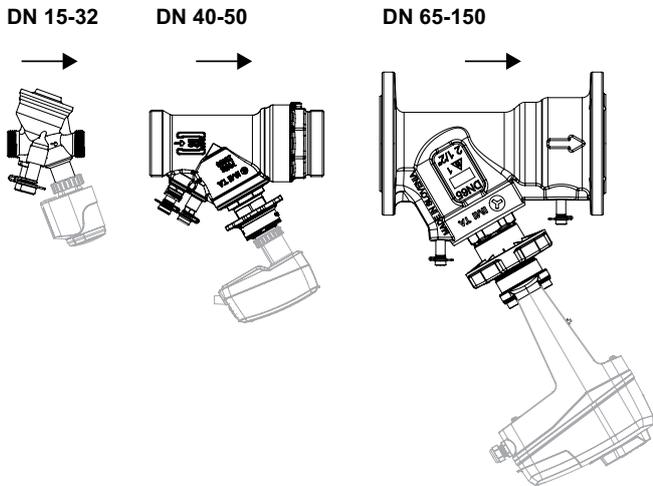
	Position									
	2,5	3,0	3,5	4,0	4,5	5,0	5,5	6,0	6,5	7,0
<b>DN 150</b>	-	-	-	-	-	26100	30900	36100	41500	48400
<b>DN 150 HF</b>	38800	47400	54500	62500	70700	78700	86400	94000	102000	109000
	Position									
	7,5	8,0	8,5	9,0	9,5	10,0	10,5	11,0	11,5	12,0
<b>DN 150</b>	54300	61700	69300	76500	86000	95000	103000	112000	120000	126000
<b>DN 150 HF</b>	117000	123000	131000	139000	146000	154000	162000	171000	179000	190000

q<sub>max</sub> = l/h bei der jeweiligen Einstellung und voll geöffnetem Regelkegel.

HF = hoher Durchfluss

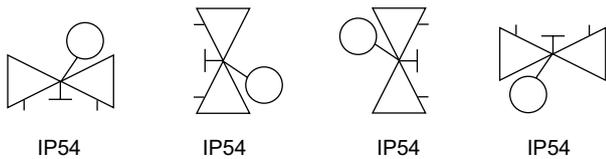
## Installation

### Vorgeschriebene Durchflussrichtung

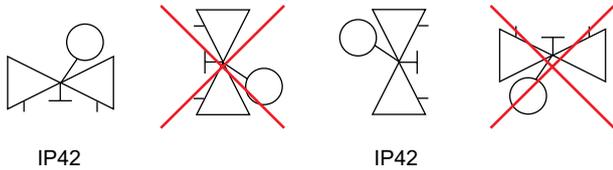


### Schutzart

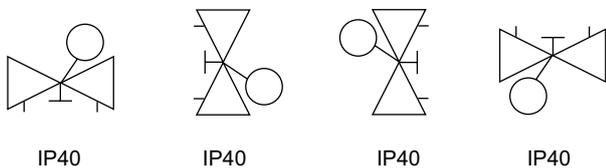
EMO TM / TA-Slider 160 / TA-Slider 500 / TA-Slider 750 / TA-Slider 1250 / TA-MC160 / TA-MC253 SE



### EMO 3



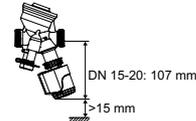
### TA-MC50-C



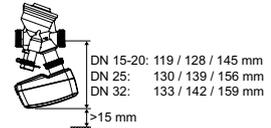
### Installation des Stellantriebs

**Hinweis:** Für die einfache Montage ist über dem Stellantrieb ein Freiraum vorzusehen.

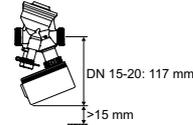
#### EMO TM



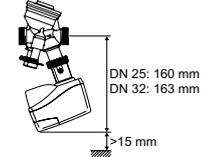
#### TA-Slider 160 \*



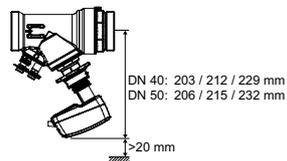
#### EMO 3



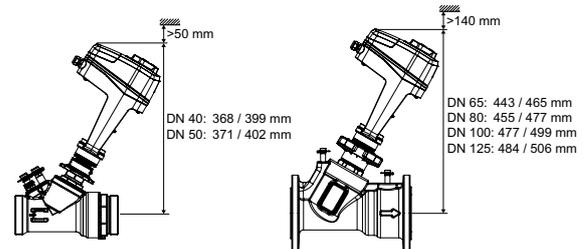
#### TA-MC50-C



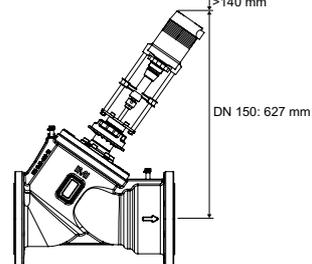
#### TA-Slider 500 \*



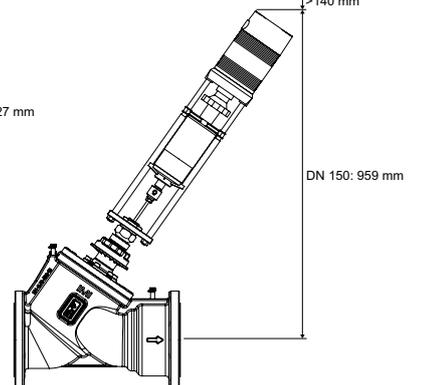
#### TA-Slider 750/1250 / TA-Slider 750/1250 Plus, Fail-Safe Plus



#### TA-MC160

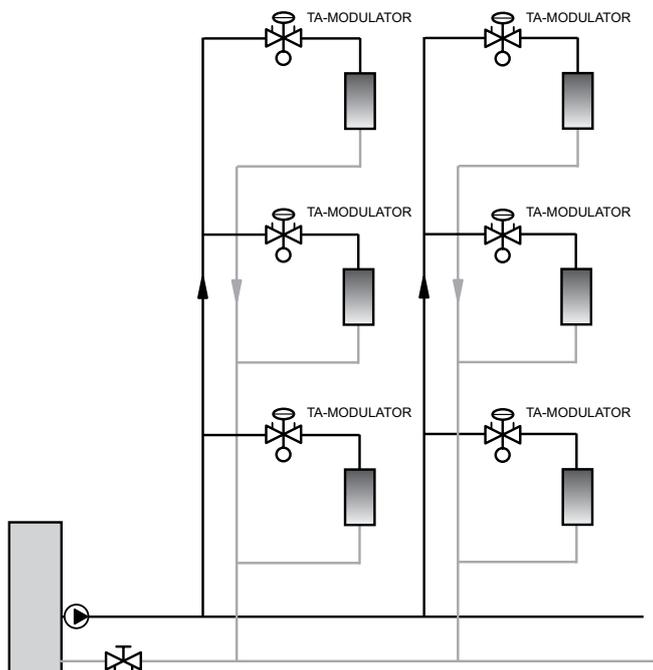


#### TA-MC253 SE



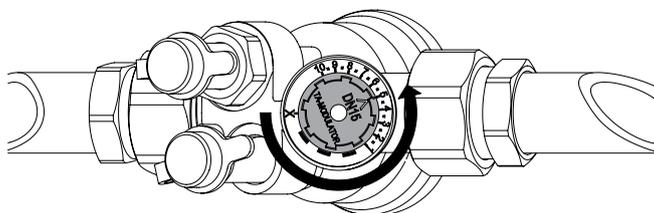
\*) Die Höhe ist vom verwendeten Stellantrieb abhängig.

## Installationsbeispiel



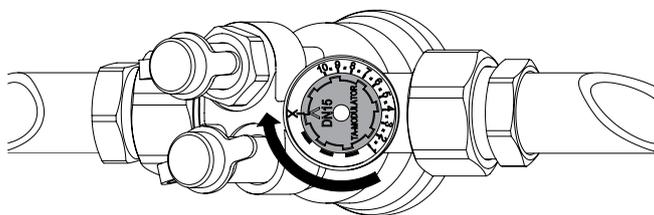
## Funktionsweise DN 15-32

### Einstellen



1. Entfernen Sie den Antrieb.
2. Stellen Sie das Handrad auf die benötigte Voreinstellung, z.B. 5.0.

### Absperren

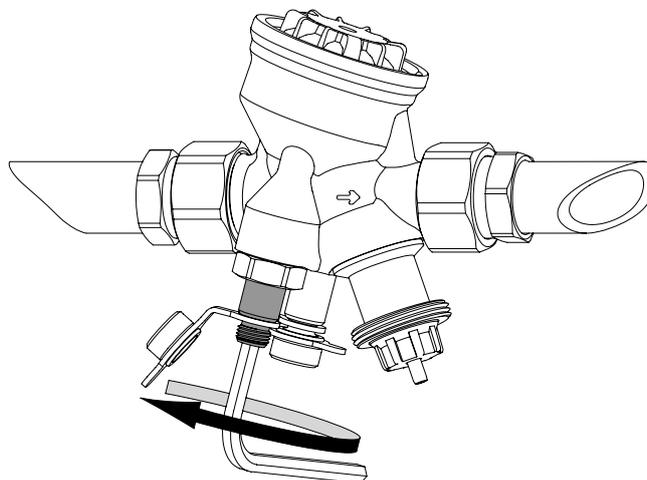


1. Entfernen Sie den Antrieb.
2. Drehen Sie das Handrad im Uhrzeigersinn auf die Stellung X.

### Durchflussmessung

1. Entfernen Sie den Antrieb.
2. Schließen Sie das TA-SCOPE Einregulierungsgerät an die Messnippel an.
3. Geben Sie die Ventiltipe, Dimension und Handradposition ein und der Durchfluss wird angezeigt.

### Messung von $\Delta H$



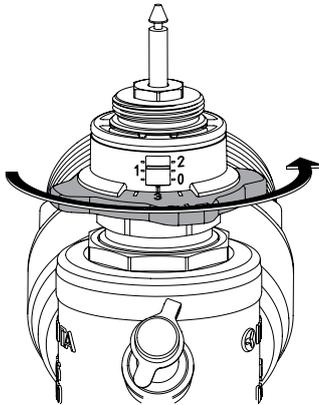
1. Entfernen Sie den Antrieb.
2. Schließen Sie das Ventil (Stellung X).
3. Durch Öffnen der  $\Delta H$ -Spindel (rote Messnippel) mit einem 5mm Inbusschlüssel um  $\approx 1$  Umdrehung **gegen den Uhrzeigersinn** wird der Differenzdruckregler umgangen.
4. Schließen Sie das TA-SCOPE Einregulierungsgerät an und führen Sie die Messung durch.
- ACHTUNG:** Nach erfolgter Messung:
5. Schließen Sie die  $\Delta H$ -Spindel (rote Messnippel) im **Uhrzeigersinn** bis Stop.
6. Stellen Sie das Ventil wieder auf die Voreinstellung zurück.

### Messung von t

Zur Temperaturmessung wird der **rote** Messnippel empfohlen.

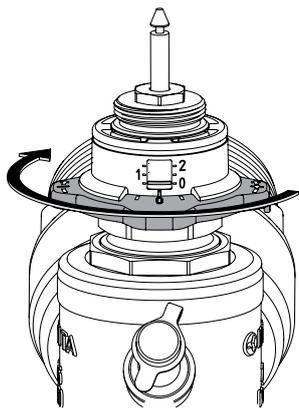
## Funktionsweise DN 40-50

### Einstellen



1. Entfernen Sie den Antrieb.
2. Stellen Sie das Handrad auf die benötigte Voreinstellung, z.B. 1,3.

### Absperren

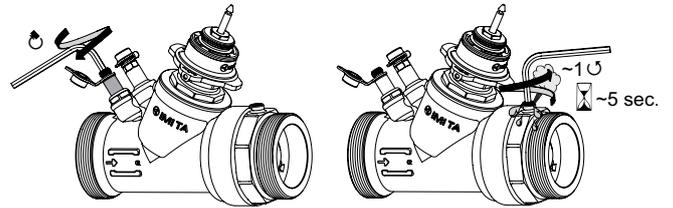


1. Entfernen Sie den Antrieb.
2. Drehen Sie das Handrad im Uhrzeigersinn auf Stop (Position  $0 \pm 0,3$ ).

### Durchflussmessung

1. Entfernen Sie den Antrieb.
2. Schließen Sie das TA-SCOPE Einregulierungsgerät an die Messnippel an.
3. Geben Sie die Ventiltyp, Dimension und Handradposition ein und der Durchfluss wird angezeigt.

### Messung von $\Delta H$



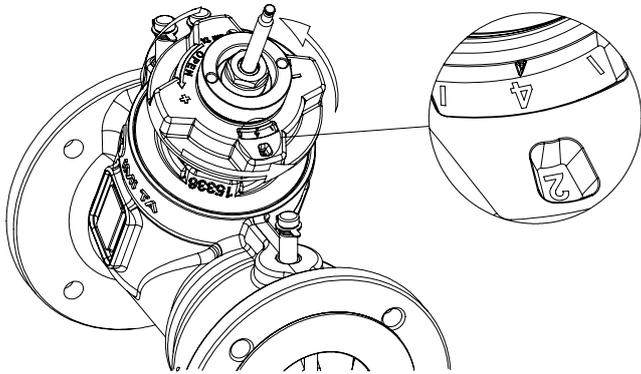
1. Entfernen Sie den Antrieb.
  2. Schließen Sie das Ventil gemäß "Absperren" (s.o.).
  3. Deaktivieren Sie die  $\Delta p$ -Einheit durch das Schließen der  $\Delta H$ -Spindel (rote Messnippel) im **Uhrzeigersinn** nach Stop, mit einem 5mm Inbusschlüssel.
  4. Öffnen Sie die Entlüftungsschraube ~1 Umdrehung für 5 Sekunden und schließen Sie diese danach (etwas Wasser kann austreten).
  5. Schließen Sie das TA-SCOPE Einregulierungsgerät an und führen Sie die Messung durch.
- ACHTUNG:** Nach erfolgter Messung:
6. Aktivieren Sie die  $\Delta p$ -Einheit durch das Öffnen der  $\Delta H$ -Spindel (rote Messnippel) **gegen den Uhrzeigersinn** nach Stop.
  7. Stellen Sie das Ventil wieder auf die Voreinstellposition zurück.

### Messung von $t$

Zur Temperaturmessung wird der **rote** Messnippel empfohlen.

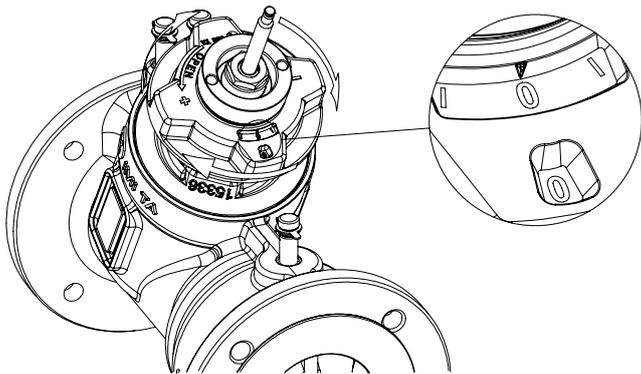
## Funktionsweise DN 65-150

### Einstellen



1. Den Stellantrieb von der Ventilspindel lösen.
2. Stellen Sie das Handrad auf die benötigte Voreinstellung, z.B. 2.4.

### Absperren

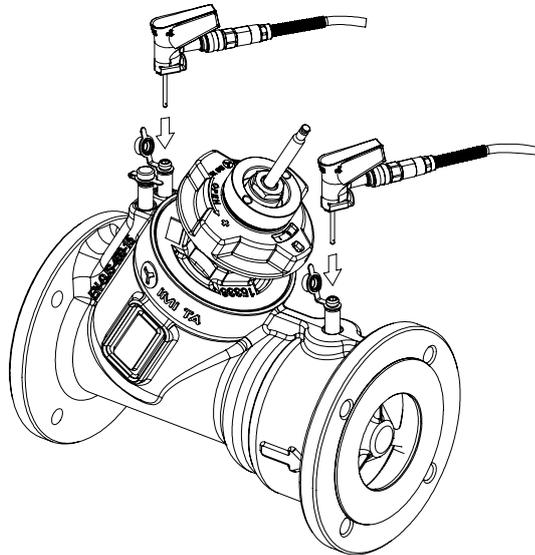


1. Den Stellantrieb von der Ventilspindel lösen.
2. Drehen Sie das Handrad im Uhrzeigersinn auf Stop (Position  $0 \pm 0,3$ ).

### Durchflussmessung

1. Den Stellantrieb von der Ventilspindel lösen.
2. Schließen Sie das TA-SCOPE Einregulierungsgerät an den **roten** und **blauen** Messnippel an.
3. Geben Sie die Ventiltyp, Dimension und Handradposition ein und der Durchfluss wird angezeigt.

### Messung von $\Delta H$



1. Den Stellantrieb von der Ventilspindel lösen.
2. Schließen Sie das Ventil gemäß "Absperren" (s.o.).
3. Schließen Sie das TA-SCOPE Einregulierungsgerät an die **roten** und **schwarzen** Messnippel an und führen Sie die Messung durch.

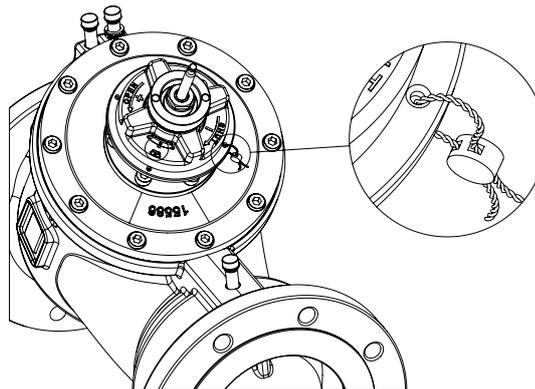
**ACHTUNG:** Nach erfolgter Messung:

4. Stellen Sie das Ventil wieder auf die Voreinstellung zurück.

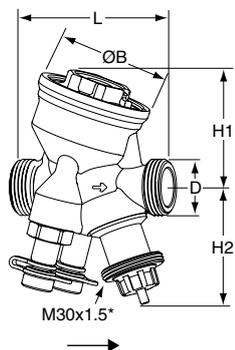
### Messung von $t$

Zur Temperaturmessung wird der **schwarze** Messnippel empfohlen.

### Sichern der Einstellposition (optional)



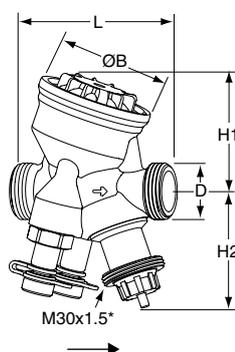
## Artikel



### DN 15-32 – Temperatur -20 – +120°C, ΔpV max. 600 kPa

Außengewinde gemäß ISO 228

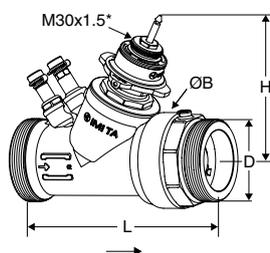
DN	D	L	H1	H2	B	q <sub>max</sub> [l/h]	Kg	EAN	Artikel-Nr.
15	G3/4	74	55	55	54	480	0,60	7318794033405	52 164-415
20	G1	85	64	55	64	975	0,75	7318794033504	52 164-420
25	G1 1/4	93	64	67	64	1750	0,90	7318794033603	52 164-425
32	G1 1/2	117	78	70	78	3600	1,5	7318794027305	52 164-332



### DN 15-25 – Temperatur -10 – +90°C, ΔpV max. 400 kPa

Außengewinde gemäß ISO 228

DN	D	L	H1	H2	B	q <sub>max</sub> [l/h]	Kg	EAN	Artikel-Nr.
15	G3/4	74	55	55	54	480	0,54	7318794027008	52 164-315
20	G1	85	64	55	64	975	0,69	7318794027107	52 164-320
25	G1 1/4	93	64	67	64	1750	0,79	7318794027206	52 164-325



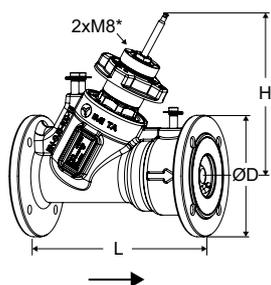
### DN 40-50 – Temperatur -10 – +90°C, ΔpV max. 400 kPa

Außengewinde gemäß ISO 228

DN	D	L	H	B	q <sub>max</sub> [l/h]	Kg	EAN	Artikel-Nr.
40	G2	187	132	88	6500	3,5	7318794030602	52 164-340
50	G2 1/2	196	135	88	11200	3,9	7318794030701	52 164-350

\*) Gewinde für Stellantrieb.

→ = vorgeschriebene Durchflussrichtung.

**DN 65-150 – Temperatur -10 – +120°C, ΔpV max. 800 kPa**

Flansche nach EN-1092-2, Typ 21.

DN	Anzahl der Schraubenlöcher	D	L	H	q <sub>max</sub> [m <sup>3</sup> /h]	Kg	EAN	Artikel-Nr.
<b>PN 16</b>								
65	4	185	290	249	24,1	18	3831112533271	322021-11001
65 HF	4	185	290	249	36,5	18	5902276810213	322021-11008
80	8	200	310	260	37,3	22	3831112533318	322021-11101
80 HF	8	200	310	260	49,0	22	5902276810251	322021-11109
100	8	220	350	280	51,7	33	3831112535527	322021-11200
100 HF	8	220	350	280	75,9	33	3831112535565	322021-11203
125	8	250	400	287	77,3	45	3831112535602	322021-11300
125 HF	8	250	400	287	127	45	3831112535640	322021-11303
150	8	285	480	357	126	75	3831112535701	322021-11400
150 HF	8	285	480	357	190	75	3831112535749	322021-11403
<b>PN 25</b>								
65	8	185	290	249	24,1	18	3831112533288	322021-11002
65 HF	8	185	290	249	36,5	18	5902276810220	322021-11009
80	8	200	310	260	37,3	22	3831112533325	322021-11102
80 HF	8	200	310	260	49,0	22	5902276810268	322021-11110
100	8	235	350	280	51,7	34	3831112535534	322021-11201
100 HF	8	235	350	280	75,9	34	3831112535572	322021-11204
125	8	270	400	287	77,3	47	3831112535619	322021-11301
125 HF	8	270	400	287	127	47	3831112535657	322021-11304
150	8	300	480	357	126	77	3831112535718	322021-11401
150 HF	8	300	480	357	190	77	3831112535756	322021-11404

HF = hoher Durchfluss

\*) Gewinde für Stellantrieb.

→ = vorgeschriebene Durchflussrichtung.

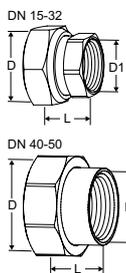
## Anschlüsse

### Anschluss mit Innengewinde

Gewinde nach ISO 228. Gewindelänge nach ISO 7-1.

Mit freilaufender Mutter

Messing/AMETAL®



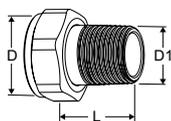
Ventil DN	D	D1	L*	EAN	Artikel-Nr.
15	G3/4	G1/2	21	7318794016903	52 163-015
20	G1	G3/4	23	7318794017009	52 163-020
25	G1 1/4	G1	23	7318794017108	52 163-025
32	G1 1/2	G1 1/4	31	7318794017207	52 163-032
40	G2	G1 1/2	30	7318794032705	52 163-040
50	G2 1/2	G2	32	7318794032804	52 163-050

### Anschluss mit Außengewinde

Gewinde gemäß ISO 7-1

Mit freilaufender Mutter

Messing

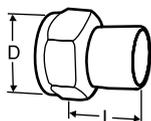


Ventil DN	D	D1	L*	EAN	Artikel-Nr.
15	G3/4	R1/2	29	4024052516612	0601-02.350
20	G1	R3/4	32,5	4024052516810	0601-03.350
25	G1 1/4	R1	35	4024052517015	0601-04.350
32	G1 1/2	R1 1/4	38,5	4024052517213	0601-05.350

### Schweißanschlüsse

Mit freilaufender Mutter

Messing/Stahl 1.0045 (EN 10025-2)

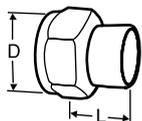


Ventil DN	D	Rohr DN	L*	EAN	Artikel-Nr.
15	G3/4	15	36	7318792748509	52 009-015
20	G1	20	40	7318792748608	52 009-020
25	G1 1/4	25	40	7318792748707	52 009-025
32	G1 1/2	32	40	7318792748806	52 009-032
40	G2	40	45	7318792748905	52 009-040
50	G2 1/2	50	50	7318792749001	52 009-050

### Lötanschlüsse

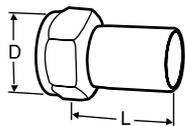
Mit freilaufender Mutter

Messing/Rotguss CC491K (EN 1982)



Ventil DN	D	Rohr Ø	L*	EAN	Artikel-Nr.
15	G3/4	15	13	7318792749308	52 009-515
15	G3/4	16	13	7318792749407	52 009-516
20	G1	18	15	7318792749506	52 009-518
20	G1	22	18	7318792749605	52 009-522
25	G1 1/4	28	21	7318792749704	52 009-528
32	G1 1/2	35	26	7318792749803	52 009-535
40	G2	42	30	7318792749902	52 009-542
50	G2 1/2	54	35	7318792750007	52 009-554

\*) Baulänge (gemessen von der Dichtung bis zum Anschlussende).



### Anschluss mit glattem Ende

Zum Anschluss mit Presskupplungen

Mit freilaufender Mutter

Messing/AMETAL®

Ventil DN	D	Rohr Ø	L*	EAN	Artikel-Nr.
15	G3/4	15	39	7318793810601	52 009-315
20	G1	18	44	7318793810700	52 009-318
20	G1	22	48	7318793810809	52 009-322
25	G1 1/4	28	53	7318793810908	52 009-328
32	G1 1/2	35	59	7318793811004	52 009-335
40	G2	42	70	7318793811103	52 009-342
50	G2 1/2	54	80	7318793811202	52 009-354

### Kompressionsverschraubung

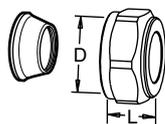
Zum Anschluss von glattwandigen Rohren wie Kupfer und Weichstahlrohre.

Stützhülsen verwenden! Weitere Informationen siehe Katalogblatt FPL.

Ungeeignet für PEX-Rohre.

Messing/AMETAL®

Verchromt



Ventil DN	D	Rohr Ø	L**	EAN	Artikel-Nr.
15	G3/4	15	27	7318793705006	53 319-615
15	G3/4	18	27	7318793705105	53 319-618
15	G3/4	22	27	7318793705204	53 319-622

\*) Baulänge (gemessen von der Dichtung bis zum Anschlussende).

\*\*) Baulänge L ist die Länge der unmontierten Druckmutter.

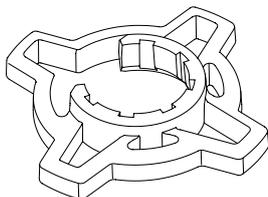
## Adapter für Stellantriebe

### Adapter

Für alle anderen Kombinationen von Ventilen und empfohlenen Stellantrieben sind KEINE Adapter erforderlich.

Stellantrieb	Ventil DN	EAN	Artikel-Nr.
TA-MC50-C	25-32	3831112533851	322042-10700
TA-Slider 750	40-50	3831112533844	322042-80902
TA-MC253 SE	150	3831112535787	322042-01400

## Zubehör

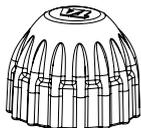


### Handgriff zum Einstellen, optional

Erleichtert das Voreinstellen der Ventile.

Passend für TA-COMPACT-P/-DP und TA-Modulator (DN 15-32)

Farbe	EAN	Artikel-Nr.
Orange	7318794040502	52 164-950



### Bauschutzkappe

Für TA-COMPACT-P/-DP, TA-Modulator (DN 15-20), TBV-C/-CM.

Farbe	EAN	Artikel-Nr.
Rot	7318793961105	52 143-100

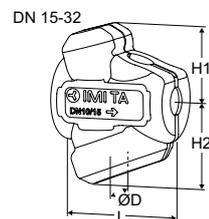


### Behördenkappe

Set aus Kunststoffkappe und Sicherungsring für Ventile mit Anschluss M30x1,5 für Thermostat-Kopf/ Stellantrieb. Verhindert Manipulationen der Einstellung.

Geeignet für DN 15-32.

Farbe	EAN	Artikel-Nr.
	7318794030206	52 164-100



### Dämmung

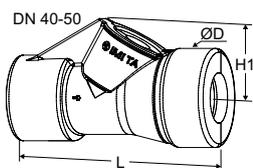
Für Heizung/Komfort Kühlung.

Werkstoff: EPP.

Brandschutzklasse:

DN 15-32: E (EN 13501-1), B2 (DIN 4102).

DN 40-50: F (EN 13501-1), B3 (DIN 4102).



Ventil DN	L	H1	H2	D	EAN	Artikel-Nr.
15	100	61	71	84	7318794027404	52 164-901
20	118	67	79	90	7318794027503	52 164-902
25	127	71	84	104	7318794027602	52 164-903
32	154	85	99	124	7318794027701	52 164-904
40	277	105	-	131	7318794030800	52 164-905
50	277	105	-	131	7318794030909	52 164-906

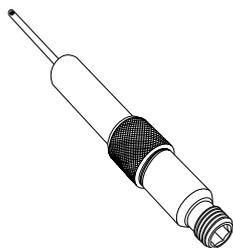


### Spindel-Verlängerung für DN 15-20

Empfohlen gemeinsam mit der Dämmschale zur Minimierung des Kondensationsrisikos am Stellantrieb-Anschluss.

M30x1,5.

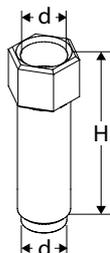
L	EAN	Artikel-Nr.
<b>Kunststoff, schwarz</b>		
30	4024052165018	2002-30-700



### Messnippelverlängerung 60 mm

Kann ohne Systementleerung montiert werden.  
 AMETAL®/Rostfreier Stahl/EPDM  
 Für alle Dimensionen.

L	EAN	Artikel-Nr.
60	7318792812804	52 179-006



### Entlüftungsverlängerung

Zum Einsatz bei Wärmedämmungen.  
 AMETAL®

Ventil DN	d	H	EAN	Artikel-Nr.
40-50	M10x1	32	7318794033702	52 164-301



### Entlüftungstopfen

Ersatzteile.  
 AMETAL®

Ventil DN	EAN	Artikel-Nr.
40-50	7318794033801	52 164-302

Die in dieser Broschüre gezeigten Produkte, Texte, Bilder, Zeichnungen und Diagramme können ohne Vorankündigung und Angabe von Gründen von IMI Hydronic Engineering geändert werden. Um die aktuellsten Informationen über unsere Produkte und Spezifikationen zu erhalten, besuchen Sie bitte unsere Homepage unter [www.imi-hydronic.de](http://www.imi-hydronic.de), [www.imi-hydronic.at](http://www.imi-hydronic.at) oder [www.imi-hydronic.ch](http://www.imi-hydronic.ch).